



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 13. bis 14.03.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Bei einem Verkehrsunfall wurde am 14.03.2022 in **Köthen** eine Person leicht verletzt. Ein 81-jähriger war mit einem PKW VW gegen 12 Uhr in der Friedhofstraße unterwegs und wollte an der Kreuzung zur Halleschen Straße nach links in diese abbiegen. Hierbei missachtete er eine sich in der vorfahrtsberechtigten Halleschen Straße befindliche 27-jährige VW-Fahrerin. Beide Fahrzeuge kollidierten miteinander. Die 27-jährige erlitt leichte Verletzungen und wurde ambulant in einer medizinischen Einrichtung behandelt. Der Schadensumfang an ihrem Fahrzeug belief sich auf ungefähr 4000 Euro. Die Schadenshöhe am unfallverursachenden PKW wurde auf etwa 1000 Euro geschätzt.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Auf der K 2097, zwischen Köthen und Maxdorf, ereignete sich am 13.03.2022 gegen 17.30 Uhr ein Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen. Eine 59-jährige Seatfahrerin beabsichtigte vom Abzweig **Zabitz** aus nach rechts auf die Kreisstraße in Richtung Köthen aufzufahren. Hierbei beachtete sie einen vorfahrtsberechtigten 36-jährigen mit einem PKW Mazda nicht, der in Richtung Köthen unterwegs war. Im Einmündungsbereich kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wobei ein Gesamtschaden in Höhe von circa 9000 Euro entstanden ist. Der Mazda war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Wildunfall

Ein 62-jähriger erlitt am 14.03.2022 gegen 4 Uhr in der Frühe einen Wildunfall. Er befuhr mit einem PKW VW die B 100 aus Richtung Sandersdorf-Brehna kommend in Richtung **Bitterfeld**-Wolfen. Auf Höhe einer dortigen Werkstatt erblickte er plötzlich vor ihm ein Wildschwein auf der Fahrbahn. Der Fahrzeugführer konnte trotz Ausweichversuchs einen Zusammenprall mit dem Tier nicht verhindern. Die Höhe des Sachschadens beträgt etwa 1500 Euro. Das Wildtier konnte vor Ort nicht mehr festgestellt werden.

Fahren unter Drogeneinfluss

Ein Renault geriet am 13.03.2022 gegen 21 Uhr in das Visier einer Polizeistreife. Den Beamten war der 39-jährige Fahrer in der Bunsenstraße in Bitterfeld-**Wolfen** aufgefallen, da er mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs war. Zudem war das Licht am Fahrzeug defekt und das vordere Kennzeichen fehlte. Vor Ort wies er drogentypische Auffälligkeiten auf. Ein durchgeführter Schnelltest bestätigte die Vermutung der Beamten. Das Ergebnis deutete auf einen Betäubungsmittelkonsum hin. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und die Weiterfahrt untersagt. Er muss mit einer Geldbuße in Höhe von 500 Euro rechnen.

Kriminalitätsslage

Diebstahl

Einem landwirtschaftlichen Unternehmen im **Südlichen Anhalt** ist durch eine Diebstahlshandlung ein Schaden von etwa 44.000 Euro entstanden. Unbekannte Täter verschafften sich in der letzten Nacht Zugang zu dem in der Dorfstraße gelegenen Betriebsgelände und entwendeten Navigationstechnik samt Zubehör von mehreren auf dem Grundstück abgestellten Ackerschleppern. Zudem zapften die Diebe circa 50 Liter Dieseldieselkraftstoff von einem der Nutzfahrzeuge ab. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Einbruchsdiebstahl

Am 13.03.2022 wollten die Nutzer einer Parzelle in einer Kleingartensparte in der **Köthener** Stresemannstraße die frühen Sonnenstrahlen ausnutzen und erste Arbeiten auf ihrem Grundstück verrichten. Dies wurde verhindert, da Einbrecher am Werk waren und mehrere Gartengeräte sowie einen Rasenmäher entwendet hatten. Damit noch nicht genug, nahmen sie auch einen Kaminofen, Gartenmöbel sowie einen Grill mit. Die Gegenstände waren in einer Laube deponiert. Diese hatten die Täter zuvor aufgebrochen. Die Schadenshöhe wurde seitens der Eigentümer mit ungefähr 1700 Euro angegeben. Der Tatzeitraum kann vom 13.01. bis 13.03.2022 eingegrenzt werden.

Einbruchsdiebstahl

Bislang unbekannte Täter drangen in der Spanne vom 11. bis 14.03.2022 in ein Baugrundstück in der Kastanienallee in **Zerbst** ein. Sie überwandten die mittels Bauzäunen gesicherte Umfriedung und griffen drei Baufahrzeuge an. Aus den Gefährten entwendeten sie etwa 200 Liter Dieseldieselkraftstoff sowie mehrere Arbeitsschweinwerfer. Außerdem drangen sie gewaltsam in einen Bauwagen ein und nahmen diverse Elektrowerkzeuge an sich. Der Gesamtschaden wurde mit annähernd 1800 Euro beziffert.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de